

Arbeitszeiterfassung wird in Deutschland zur Pflicht

Beitrag von „Marsi“ vom 14. September 2022 20:22

In der Wirtschaft klappts doch auch.
Da wird einfach die Arbeitszeit eingetragen.

Mal hier ein Kännchen, da mal auf Klo, dort mal ein paar private Nachrichten lesen und beantworten, dann wieder ein Schwätzchen mit Kollegen. Geht alles zwischendurch. Die "tatsächliche" Arbeitszeit geht da schon ganz schnell weit runter, egal ob im Home Office oder im Büro.

Eingetragene Arbeitszeit am Ende: Trotzdem 9 bis 17 Uhr durchgängig (Minus gesetzliche Pause).

Das ist doch völlig normal so. Warum sollte es denn bei Lehrern schon wieder ganz anders sein? Irgendwie muss ich mir das in letzter Zeit immer häufiger denken: Das klappt in einer vergleichbaren Situation doch auch in der Wirtschaft (und zwar viel besser), warum wird das nie auf Lehrer angewandt?